

Antrag auf Berücksichtigung eines abweichenden Auftraggeberkontos bei SEPA-(Echtzeit-)Überweisungen, SEPA-Lastschriften und SCC-Karteneinzügen

(bei einem der zuständigen Kundenbetreuungsservices einzureichen)

Wir weisen die Deutsche Bundesbank an, bei allen eingereichten

SEPA-Überweisungen SEPA-Echtzeitüberweisungen SEPA-Lastschriften SCC-Karteneinzügen

das Konto des in der Zahlungsnachricht angegebenen abweichenden Auftraggebers für die Buchung der SEPA-Zahlung (Belastung bei SEPA-(Echtzeit-)Überweisungen, Gutschrift bei SEPA-Lastschriften/SCC-Karteneinzügen) zu verwenden, wenn in der SEPA-Zahlungsnachricht die u. g. **IBAN des originären Auftraggebers**

- bei SEPA-(Echtzeit-)Überweisungen im Element <PmtInf><DbtrAcct><Id><IBAN> bzw.
- bei SEPA-Lastschriften/SCC-Karteneinzügen im Element <PmtInf><CdtrAcct><Id><IBAN>

angegeben wurde und die **IBAN des abweichenden Auftraggebers**

- bei SEPA-(Echtzeit-)Überweisungen im Element <PmtInf><UltmtDbtr><Id><OrgId><Othr><Id> (pain.001.001.09 bzw. pain.001.001.03) bzw.
- bei SEPA-Lastschriften im Element <PmtInf><UltmtCdtr><Id><OrgId><Othr><Id> (pain.008.001.08 bzw. pain.008.001.02)
- bei SCC-Karteneinzügen im Element <PmtInf><UltmtCdtr><Id><OrgId><Othr><Id> (pain.008.002.04)

eingestellt ist. Wir sind uns bewusst, dass ggf. erfolgende Rücktransaktionen auf das Konto des originären Auftraggebers geleitet werden.

Das abweichende Auftraggeberkonto soll ab Montag, dem _____¹ seitens der Deutschen Bundesbank berücksichtigt werden.

	Name des originären Auftraggebers	IBAN des originären Auftraggebers
Originärer Auftraggeber:		
	<input type="checkbox"/> Name und IBAN siehe Anlage	
	Name des abweichenden Auftraggebers	IBAN des abweichenden Auftraggebers
Abweichender Auftraggeber:		

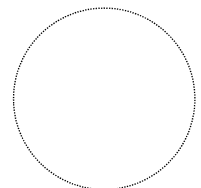
Firma und Unterschrift(en) originärer Auftraggeber

Firma und Unterschrift(en) abweichender Auftraggeber

Vermerke der Deutschen Bundesbank

Weiterleitungsvermerk:

Vertretungsberechtigung und
Unterschriften in Ordnung



¹ **Hinweis:** Anträge zur Berücksichtigung eines abweichenden Auftraggeberkontos können **zu jedem Montag** mit einer **Frist von 5 Geschäftstagen** gestellt, schriftlich widerrufen oder durch Einreichung eines neuen Antrags geändert werden. Die Frist beginnt mit dem Geschäftstag des Eingangs beim zuständigen Kundenbetreuungsservice. Das abweichende Konto ist ab dem jeweiligen Termin für sämtliche Einreichungen von SEPA-(Echtzeit-)Überweisungen/-Lastschriften/SCC-Karteneinzügen bei der Deutschen Bundesbank – unabhängig vom jeweiligen Fälligkeitstag – maßgeblich.